

Exkursion nach Frankreich vom 17.–26. März 2013

Im Anschluss an das Seminar „Radikale Revolution in Frankreich 1792–1794“ fand unter der Leitung von Prof. Dr. Jürgen Müller eine Exkursion statt, die unter dem Motto „Ancien Régime und Revolution“ zu zentralen Stätten der Geschichte Frankreichs im 17. und 18. Jahrhundert führte. Die Fahrt, an der 17 Studierende teilnahmen, wurde finanziell unterstützt durch das Historische Seminar der Goethe-Universität sowie durch den Förder- und Alumniverein „Historiae faveo“. Hinzu kamen private Spenden.

Die Reise führte von Frankfurt über Reims, Mée-sur-Seine, Châteaueu Vaux-le-Vicomte, Blois, Château de Chambord, Paris, Versailles, Ermenonville und Thionville wieder zurück nach Frankfurt. Folgende Orte und Einrichtungen wurden besucht:

- Reims: Kathedrale Notre-Dame, Porte de Mars, Basilika Saint Remi
- Château de Vaux-le-Vicomte
- Château de Chambord
- Blois: Château Royal de Blois, Église Saint-Nicolas
- Paris: Musée Carnavalet, Conciergerie, Panthéon, Assemblée nationale, Palais Royal, Tuileries
- Versailles: Château de Versailles, Salle du Jeu de Paume
- Ermenonville: Parc Jean-Jacques Rousseau
- Thionville: Altar des Vaterlandes

In mehreren Abendseminaren wurden kulturelle und politische Aspekte der französischen Geschichte der vorrevolutionären und revolutionären Epoche vertieft: Architektur (Schlösser, Gärten, Adelspalais in Paris), Musik (höfische Musik in Versailles, Revolutionsmusik), Philosophie (Jean-Jacques Rousseau).

Hier einige visuelle Reiseeindrücke:



Kathedrale von Reims



Im Parc Jean-Jacques Rousseau



Besuch in der Assemblée nationale



Château Vaux-le-Vicomte



Zufriedene Exkursionsteilnehmer/innen



Château d'Ermenonville